[o]
BERGHAIN
panoramabar
SAULE

Mittwoch **01.05.2024** Start 12 Uhr **Gartereröffnung**
Garten
Boris ostgut ton **Katy De Jesus Ogazón Quelza** nord
Gartereröffnung bei gutem Wetter!

Donnerstag **02.05.2024** Start 22 Uhr **10–5**
Säule
Blue Hour blue hour KR **Philippa Pacho**
Diesen Monat stellen wir ein neues Konzept vor, das von Zeit zu Zeit in der Säule aufzuchten wird. *10–5* bedeutet, dass sich ein siebenstündiges DJ-Set, ob solo oder zu zweit, über den ganzen Abend erstrecken wird. Blue Hour und Philippa Pacho, die aus Großbritannien bzw. Schweden stammen und für ihr Berliner Label positivesource bekannt sind, werden heute Abend den Auftakt machen.

Freitag **03.05.2024** Start 22 Uhr **Laundrette**
Panorama Bar
David Elimelech KR **Partok** KR **Roi Perez** ostgut ton
Grace Sands Kilopatrah Jones Samira Shay Malt
Für die zweite Ausgabe ihrer *Laundrette* Party haben die drei Gastgeber David Elimelech, Partok und Roi Perez zusammen mit Shay Malt den Macher der queeren Londoner Partyreihe *Antonio* eingeladen, die mit ihren hedonistischen, chaotischen und freundlichen Vibe für eine Renaissance der queeren Underground-Partys in der Stadt verantwortlich gemacht wird. Eine der *Antonio*-Resident DJs ist Grace Sands, die heute Abend auch in der Panorama Bar auflegen wird. Sands ist eine Pionierin der britischen Soundsystem-Szene und war 1989 Mitbegründerin des DIY Soundsystems, einem Free-Party-Kollektiv aus Nottingham, das sich schon damals inklusivität und Freiheit auf die Fahnen schrieb. Aus Queens, New York, kommt wiedemam Kilopatrah Jones, deren House-Mixe für Honcho oder Colouring Lessons eine kraftige Dosis Serotonin mit einer Prise alter Sound-Factory-Grandezza sind.

Samstag **04.05.2024** Start 24 Uhr **Klubnacht**
Berghain
Phara KR phaar
Answer Code Request ostgut ton **Inox Traxx** symbolism **Luke Hess** deeplabs
Nick Höppner touch from a distance **Pariah** voam
Paula Koski soma **Regis** downwards **Steffi** candy mountain
Panorama Bar
Juan Ramos Nathalie Seres never not now **OK Williams**
Radio Slave rekofa **Rotciv** polar **Stephan Laidwell Suze Eje**
Inspiriert von Sounds aus Detroit, Berlin und Großbritannien sowie von Post-Punk, Wave, EBM und Electro lessert Phara Technos Sound mit pyiler Intensiver Energie und Drum-Sequenzen. Seine Musik findet sich auf Labels wie Soma, Planet Rhythm und seinem eigenen Label Phaar. Der langjährige Brüsseler Fuse-Club-Resident und Vinyl-DJ spielt seit zwei Jahren Live-Shows, bei denen er mit einem minimalistischen Set-up, der Groovebox Korg EMX-1, maximale Wirkung auf dem Dancefloor erzielt — heute Nacht live im Berghain. Der Detroiter Luke Hess ist seit mindestens 15 Jahren eine sichere Bank für seriösen, Dubbeinflussten Techno. Seine Platten auf Labels wie Echocord, FKHE, Planet E und seinem eigenen DeepLabs zeugen von einem tiefen Verständnis für diepere elektronische Musik und deren technische Umsetzung - wobei ihm sein ingenieurswissenschaftlicher Hintergrund hilfreich sein dürfte. Nachdem er seinen letzten gepilamten Gig im Berghain im August letzten Jahres leider kurzfristig absagen musste, freuen wir uns, ihn dieses Mal im Rahmen der *Klubnacht* zu hören - neben DJs wie Steffi und Radio Slave, auf deren Labels Hess in den letzten Jahren ebenfalls veröffentlicht hat.

Donnerstag **16.05.2024** Start 21 Uhr **Hunger To Greate**
Berghain
Valentin Tszin BUTOH PERFORMANCE
Colin Benders LIVE hiss & hertz **Dasha Rush** LIVE fullpanda **LeCiel** LIVE
Quelza morph
Hunger to Greate ist das experimentelle Sublabel von Fullpanda und eine von der in Russland geborenen Berlinerin Dasha Rush kuratierte Veranstaltungsreihe, die sich auf LIVE-Auftritte in einem breiten Spektrum elektronischer Musikbereiche konzentriert und sich auf abenteuerliche Electronica bezieht. Eines der Haupttziele dieser Veranstaltungsreihe besteht darin, das Publikum durch ein einzigartiges Klangerlebnis der Live-Aufführung zu fesseln, das über das hinausgeht, was allein durch aufgenommene Musik oder einfach ein Clubberlebnis erreicht werden kann. Dasha Rush ist daß bekannt, Ambient-Texturen mit treibenden Rhythmen zu kombinieren. Sie wird neben Colin Benders, einem Virtuosen auf dem modularen Synthesizer, und LeCiel, die geheimnisvolle und anmutige Elemente in ihre Produktionen einbringt, ein Live-Set anbieten. In seinen DJ-Sets mixt Quelza Schlichten von Techno, die mit Breaks und IDM-Sounds durchsetzt sind.

Freitag **17.05.2024** Start 22 Uhr **HOMODROP**
Panorama Bar
CHERIII Kiddy Smile neverbeener **Maze Michelle Manetti Victor Kubin**
Zum ersten Mal findet heute, am Internationalen Tag gegen Homophobie, Transphobie und Biphobie, die Queer Partyreihe *HOMODROP* in der Panorama Bar statt. Der französische DJ CHERIII gründete vor genau zehn Jahren mit Resident-DJs wie Victor Kubin im Pariser Queer-Club Baiser eine eigene Queer-Clubnacht, die sich bis heute (mit zusätzlichen Events in Berlin) treu geblieben sind. Auch die Gründerin von DJ Michelle Manetti entstammt der zweimonatlichen Queer-FLINTA-Party *Femmme Fraîche*. Mit Kiddy Smile haben sie außerdem einen der schillerndsten DJs der Pariser Ballroom-Szene eingeladen. Der Sänger, Tänzer und Produzent ist von den formativen House-Sounds der 80er und 90er Jahre beeinflusst, seine letzten EPs hielt, in Anlehnung an James Livingstons Kult-Doku, *Paris' Burning*, *Vol. 1*, Disco, House und melodische Dance-Tracks ab, gab es von Nelly Mayes alias Maze zu hören, Resident-DJ der internationalen Partyreihe *HE.SHE.THEY*.

Samstag **18.05.2024** Start 24 Uhr **Klubnacht**
Berghain
AMORAL Ben Klock klockworks **Chami** dig curated
DJ Red Normen Nodge ostgut ton **Nymed** e-missions
Stefan Goldmann macro **Virginia** candy mountain
Panorama Bar
Jamie 3:26 3:26 **Jayson Wynters** rhythm nation **KC Wray**
Ogazón PARAMIDA over on the rocks **Sedef Adasi** public possession
Soundstream soundstream
Jamie Wynters alias Jamie 3:26 wuchs in der Blütezeit der Chicagoer Musikszene auf, als House noch eine undefinierte Fusion aus New Wave, Punk, EBM, Funk und Soul war und von DJs wie Ron Hardy oder Lil Louis geprägt wurde. Als DJ und Produzent seit der Jahrtausendwende hat er sich seitdem einen Ruf als Tempo-Del Tolton für Mailand spielt sie regelmäßig All-Night-Sets, die sie, wie sie selbst sagt, als musikalische Reise gestaltet: "Acid, sehr groovy, manchmal auch dustier, energiegeladen, gegen Ende vertrauter". Elisa wird an diesem Samstag bei der *Klubnacht* im Berghain auftreten, unter anderem mit ihrem Berliner Kollegen Ignez. Gründer des Berliner Sublabels Sonderbar und Resident-DJ der Berlin Commune Events. Sein hypnotisch stampfender Techno-Sound ist inspiriert von den endlosen Wellen und langen Jünen der nordwestdeutschen Küste. Ignez' Produktionen, die er auf Radio Slave, mit dem berühmten Zwei Coop-EPs auf seinem Label WSNWG veröffentlicht hat. Im Februar erschien sein Debütalbum Tides bei Token, auf dem er das Naturthema mit ausdrucksstarkem Sounddesign weiter umsetzt.

Donnerstag **23.05.2024** Start 22 Uhr **SÄULE**
Säule
Notte Infinita LIVE
Octo Octa 4h luv mrg **Vivian Koch** ad 93
Wenn Notte Infinita ein Live-Set spielt, kann man erwarten, dass der Brustkorb vibriert: Der italienische DJ/Produzent erforscht die Körperlichkeit des Basses durch Soundsysteme. Am DJ-Pult stehen Octo Octa, die Trance, DnB, Breaks, Acid und Deep House mixt, sowie Vivian Koch, deren Sets sich zwischen basslastigen Synkopen und geradlinigen Techno-Beats bewegen.

Freitag **24.05.2024** Start 22 Uhr **BITE NITE**
Berghain
Schwefelgelb LIVE n-plex
Earl Jeffery Smith LIVE **Soft Crash** bite **Unhuman** bite
Panorama Bar
Filmmaker LIVE opal tapes
Generali Minerali Knaughty Neu-Romancer
Pablo Bozzi second sight **The Hacker** bordello a parigi
Dystopische Cyberpunk-Partyreihe *HOMODROP* ist jetzt auf unterkühlten Synthwave, maskuline Electronic Body Music, Italo und Techno - mit BITE hat Phase Fatale seit 2018 eine Plattform für Musiker*innen geschaffen, die das Erbe der 80er Jahre mit den Produktionsmethoden von heute fortschreiben. Für die *BITE NITE* auf beiden Floors hat Phase Fatale, der heute zusammen mit Fabian Bozzi unter ihrem zweimonatlichen Queer-FLINTA-Party *Femmme Fraîche*, sowohl Label-Acts wie Unhuman als auch befreundete DJs wie The Hacker eingeladen. Schwefelgelb ist ein Berliner Techno-Duo, das seit Anfang der 2000er Jahre aktiv ist und mit seiner *Dahinter Das Gesicht* EP 2017 einen Genre-Klassiker auf dem Label aufstehme + wiedergabe veröffentlicht hat. Ihre energiegeladenen Live-Sets werden von Bewusstsein verändernden Strobokoppelungen begleitet. Ebenfalls live zählt ist der kolumbianische Produzent Faunes Éte alias Filmmaker. Seine rauen Post-Punk meets EBM-Tracks hat er auf Labels wie Opal Tapes und Veyl veröffentlicht.

Samstag **25.05.2024** Start 24 Uhr **Klubnacht**
Berghain
Tobias. LIVE ostgut ton
Ben Sims symbolism **Beste Hira Elisa Bee Ignez** somov
JakiaJako mute **Luke Slater** mote-evolve **R.M.K**
Panorama Bar
Dinky horizontal **Ezgi Gallegos**
John Talabot hivern disc **Mike Starr Nikola Vlada**
Elisa Bee hat sich in den vergangenen Jahren als Produzentin, Remixerin, Produzentin und DJ einen Namen gemacht. Sie begann 2007 auf ihrer Heimatinsel Sardinien und veröffentlicht seit 2012 ihre eigene Musik, zuletzt auf Labels wie Truncate, Balkan Vinyl und I Love Acid. In ihrem Resident-Club Tempio Del Futuro in Mailand spielt sie regelmäßig All-Night-Sets, die sie, wie sie selbst sagt, als musikalische Reise gestaltet: "Acid, sehr groovy, manchmal auch dustier, energiegeladen, gegen Ende vertrauter". Elisa wird an diesem Samstag bei der *Klubnacht* im Berghain auftreten, unter anderem mit ihrem Berliner Kollegen Ignez. Gründer des Berliner Sublabels Sonderbar und Resident-DJ der Berlin Commune Events. Sein hypnotisch stampfender Techno-Sound ist inspiriert von den endlosen Wellen und langen Jünen der nordwestdeutschen Küste. Ignez' Produktionen, die er auf Radio Slave, mit dem berühmten Zwei Coop-EPs auf seinem Label WSNWG veröffentlicht hat. Im Februar erschien sein Debütalbum Tides bei Token, auf dem er das Naturthema mit ausdrucksstarkem Soundsystem weiter umsetzt.

Mittwoch **08.05.2024** Start 23 Uhr **Revolting**
Lab.oratory
Eli Escobar classic **LADYMONIX** studio banrhus
Man Power me me me **nd_baumecker** ostgut ton
Revolting ist unsere All-Gender-Party eine Nacht vor Christi Himmelfahrt im Lab. Mit Eli Escobar kommt ein amerikanischer DJ, der seit den frühen 90er Jahren den speziellen New Yorker Underground-Sound zwischen Samples, House und Disco darstellen verkörpert. Als Resident-DJ und Veranstalter von drei verschiedenen Dance-Partys im Big Apple und Projektor von treibenden, samplelastigen Disco-House-Techno-HipHop-Tracks auf Labels wie Classic, Night People Vocal und zuletzt Permanent Vacation hat Escobar seit den frühen 90er Jahren die reiche Musikgeschichte New Yorks geprägt. Man Power kommt Eindhalb aus dem USA kommt LADYMONIX, eine DJ und Produzentin aus Baltimore, die inzwischen in Detroit lebt und für ihren tiefen, deepen Disco- und House-Sound bekannt ist. Nach ihrer EP im Studio Banrhus hieß *Welcome 2 My House* - Vintage Diva Vocals mit klassischen Orgel-Chords und druckvoll pumpenden Beats.

Donnerstag **09.05.2024** Start 22 Uhr **CRUDE**
Säule
Kaytseng Qi Temu.jim KR **Truglut**
Eine Nacht voller psychedelischer und eklektischer Sounds und Nachwuchstalente mit CRUDE, einem wegweisenden Plattenlabel und einer Party, die von einer visionären Frau geleitet wird. Für ihren Abend in der Säule hat sie die taiwanesische Künstlerin Kaytseng eingeladen — sie bringt die Rauheit von Tapes und die Schärfe von Experimenten und mischt Techno und Trance mit dunklen, verspielten Nuancen. Mit dabei ist auch Qi aus Yerevan, die ätherische Ambient Klänge und pulsierende Trance Rhythmen kreiert. Außerdem runden Truglut und Temu.jim aus Madrid, die Gründer von Egoribbau, das Line-up mit ihren Klangexperimenten ab.

Freitag **10.05.2024** Start 22 Uhr **Jack Your Body**
Panorama Bar
Cody Currie toy tonics **Desiree Honey Dijon** classic
Jack, jack, ja jack jack your body mit Miss Honey Dijon und ihren beiden Gast-DJs. Cody Carry ist ein Musiker aus London mit einem eigenwilligen, von Jazz und Disco beeinflussten House-Sound. Cody studierte Musik in London, spielte Jazzpiano und kombiniert in seinen Tracks, die ohne Samples und nur mit Live-Instrumenten aufgenommen werden, das Wissen eines ausgebildeten Musikers mit den Fähigkeiten eines elektronischen House-Produzenten. Nach Veröffentlichungen auf Labels wie Razor-N-Tape und Classic erschien 2022 sein Debütalbum Lauss auf Toy Tonics. *Fernte Tech* hieß die erste EP der südafrikanischen Künstler*in Desiree, die sie im gleichen Jahr auf Jackie Queens Label Bee Electronica veröffentlichte. Die Mittzwanziger*in, die sich selbst als "intersexe Afrikanerin ohne Pass" bezeichnet, versteht sich als Aktivist*in für die queere Community und POC in der Musikindustrie und ist außerdem analoge Video-Experimente in ihre Musik einwebt und mit speziellen Mikrofonen Umgebungsgeräusche in ihre hypnotischen Klanglandschaften integriert.

Samstag **11.05.2024** Start 24 Uhr **Klubnacht**
Berghain
Adiel danza tribale **Blasha & Allatt Jin Synth** on board
Luigi Di Venere philoxenia **MARRØN Primal State** dessert **Yonti**
Panorama Bar
AceMo sonic messengers **Aurora Halal** mutual dreaming **Boris** ostgut ton
Chloé lumière noire **Francesco del Garda** timeless
Massimiliano Pagliara farsvoyeur **Nat Wendell Ryan Elliott** faith beat
AceMo stammt aus Windsor im ländlichen Connecticut und lebt heute in Brooklyn. Seine musikalische Prägung erhielt er in einem nyoricanisch-dominikanischen Elternhaus, wo er mit Salsa und Soul aufwuchs. Schon früh spielte er in Latin Jazz Jugendensembles und Marching Bands. AceMo ist Multiinstrumentalist und begann bereits mit 16 Jahren zu ten House-Sound. Cody studierte Musik in London, spielte Jazzpiano und kombiniert in seinen Tracks, die ohne Samples und nur mit Live-Instrumenten aufgenommen werden, das Wissen eines ausgebildeten Musikers mit den Fähigkeiten eines elektronischen House-Produzenten. Nach Veröffentlichungen auf Labels wie Razor-N-Tape und Classic erschien 2022 sein Debütalbum Lauss auf Toy Tonics. *Fernte Tech* hieß die erste EP der südafrikanischen Künstler*in Desiree, die sie im gleichen Jahr auf Jackie Queens Label Bee Electronica veröffentlichte. Die Mittzwanziger*in, die sich selbst als "intersexe Afrikanerin ohne Pass" bezeichnet, versteht sich als Aktivist*in für die queere Community und POC in der Musikindustrie und ist außerdem analoge Video-Experimente in ihre Musik einwebt und mit speziellen Mikrofonen Umgebungsgeräusche in ihre hypnotischen Klanglandschaften integriert.

Donnerstag **23.05.2024** Start 22 Uhr **SÄULE**
Säule
Notte Infinita LIVE
Octo Octa 4h luv mrg **Vivian Koch** ad 93
Wenn Notte Infinita ein Live-Set spielt, kann man erwarten, dass der Brustkorb vibriert: Der italienische DJ/Produzent erforscht die Körperlichkeit des Basses durch Soundsysteme. Am DJ-Pult stehen Octo Octa, die Trance, DnB, Breaks, Acid und Deep House mixt, sowie Vivian Koch, deren Sets sich zwischen basslastigen Synkopen und geradlinigen Techno-Beats bewegen.

Freitag **24.05.2024** Start 22 Uhr **BITE NITE**
Berghain
Schwefelgelb LIVE n-plex
Earl Jeffery Smith LIVE **Soft Crash** bite **Unhuman** bite
Panorama Bar
Filmmaker LIVE opal tapes
Generali Minerali Knaughty Neu-Romancer
Pablo Bozzi second sight **The Hacker** bordello a parigi
Dystopische Cyberpunk-Partyreihe *HOMODROP* ist jetzt auf unterkühlten Synthwave, maskuline Electronic Body Music, Italo und Techno - mit BITE hat Phase Fatale seit 2018 eine Plattform für Musiker*innen geschaffen, die das Erbe der 80er Jahre mit den Produktionsmethoden von heute fortschreiben. Für die *BITE NITE* auf beiden Floors hat Phase Fatale, der heute zusammen mit Fabian Bozzi unter ihrem zweimonatlichen Queer-FLINTA-Party *Femmme Fraîche*, sowohl Label-Acts wie Unhuman als auch befreundete DJs wie The Hacker eingeladen. Schwefelgelb ist ein Berliner Techno-Duo, das seit Anfang der 2000er Jahre aktiv ist und mit seiner *Dahinter Das Gesicht* EP 2017 einen Genre-Klassiker auf dem Label aufstehme + wiedergabe veröffentlicht hat. Ihre energiegeladenen Live-Sets werden von Bewusstsein verändernden Strobokoppelungen begleitet. Ebenfalls live zählt ist der kolumbianische Produzent Faunes Éte alias Filmmaker. Seine rauen Post-Punk meets EBM-Tracks hat er auf Labels wie Opal Tapes und Veyl veröffentlicht.

Donnerstag **30.05.2024** Start 22 Uhr **10 Years Pi Electronics**
Säule
Alek.zandra
3.14 Alekzandra
Das im Jahr 2014 gegründete Label Pi Electronics mit Sitz in Athen ist bekannt für seinen industriellen und experimentellen Techno-Stil. Um das zehnjährige Bestehen des Labels zu feiern, geht Inhaber Alex .n alias 3.14 vor Ort. In Berlin wird er von Alekzandra begleitet, deren DJ-Sets Ambient-Sounds mit Minimal Wave und EBM verbinden, sowie von ANFS mit einem Live-Set von hoher Intensität.

Freitag **31.05.2024** Start 22 Uhr **Finest Friday**
Panorama Bar
Gabrielle Kwarteng Roman Flügel running back **Ryan Elliott** faith beat
Gabrielle Kwarteng mitreilender DJ-Stil verbindet NY-House, Techno, Disco und perkussive Elemente zu einer dynamischen Atmosphäre auf dem Dancefloor. Als Tochter einer naischer Eltern in Brooklyn geboren und in der Bronx aufgewachsen, wurde ihre Kindheit von Afrobeat und Disco geprägt. Während ihres Studiums der Geisteswissenschaften gab einer Universität im US-Bundesstaat New York begann sie für das College-Radio zu moderieren. Eine von ihr moderierte Show auf dem Online-Radiosender The Lab brachte sie ten zing 2017 einen Mixcloud Online Radio Award für die beste klektische Show ein - der Beginn einer Debütalbum Tides bei Token, auf dem er das Naturthema mit ausdrucksstarkem Soundsystem weiter umsetzt.

Donnerstag **16.05.2024** Start 21 Uhr **Hunger To Greate**
Berghain
Valentin Tszin BUTOH PERFORMANCE
Colin Benders LIVE **Dasha Rush** LIVE **LeCiel** LIVE
Quelza morph
Hunger to Greate ist das experimentelle Sublabel von Fullpanda und eine von der in Russland geborenen Berlinerin Dasha Rush kuratierte Veranstaltungsreihe, die sich auf LIVE-Auftritte in einem breiten Spektrum elektronischer Musikbereiche konzentriert und sich auf abenteuerliche Electronica bezieht. Eines der Haupttziele dieser Veranstaltungsreihe besteht darin, das Publikum durch ein einzigartiges Klangerlebnis der Live-Aufführung zu fesseln, das über das hinausgeht, was allein durch aufgenommene Musik oder einfach ein Clubberlebnis erreicht werden kann. Dasha Rush ist daß bekannt, Ambient-Texturen mit treibenden Rhythmen zu kombinieren. Sie wird neben Colin Benders, einem Virtuosen auf dem modularen Synthesizer, und LeCiel, die geheimnisvolle und anmutige Elemente in ihre Produktionen einbringt, ein Live-Set anbieten. In seinen DJ-Sets mixt Quelza Schlichten von Techno, die mit Breaks und IDM-Sounds durchsetzt sind.

Samstag **18.05.2024** Start 24 Uhr **Klubnacht**
Berghain
AMORAL Ben Klock klockworks **Chami** dig curated
DJ Red Normen Nodge ostgut ton **Nymed** e-missions
Stefan Goldmann macro **Virginia** candy mountain
Panorama Bar
Jamie 3:26 3:26 **Jayson Wynters** rhythm nation **KC Wray**
Ogazón PARAMIDA over on the rocks **Sedef Adasi** public possession
Soundstream soundstream
Jamie Wynters alias Jamie 3:26 wuchs in der Blütezeit der Chicagoer Musikszene auf, als House noch eine undefinierte Fusion aus New Wave, Punk, EBM, Funk und Soul war und von DJs wie Ron Hardy oder Lil Louis geprägt wurde. Als DJ und Produzent seit der Jahrtausendwende hat er sich seitdem einen Ruf als Tempo-Del Tolton für Mailand spielt sie regelmäßig All-Night-Sets, die sie, wie sie selbst sagt, als musikalische Reise gestaltet: "Acid, sehr groovy, manchmal auch dustier, energiegeladen, gegen Ende vertrauter". Elisa wird an diesem Samstag bei der *Klubnacht* im Berghain auftreten, unter anderem mit ihrem Berliner Kollegen Ignez. Gründer des Berliner Sublabels Sonderbar und Resident-DJ der Berlin Commune Events. Sein hypnotisch stampfender Techno-Sound ist inspiriert von den endlosen Wellen und langen Jünen der nordwestdeutschen Küste. Ignez' Produktionen, die er auf Radio Slave, mit dem berühmten Zwei Coop-EPs auf seinem Label WSNWG veröffentlicht hat. Im Februar erschien sein Debütalbum Tides bei Token, auf dem er das Naturthema mit ausdrucksstarkem Soundsystem weiter umsetzt.

This Schneider
Not Wendell

Please introduce yourself.
I'm Not Wendell, a DJ, producer and enabler of lovely shebes on the Berlin scene. I'm also a mum, a sister, a friend, a lover, a dancer. One of my earliest memories is Dad taking me to Notting Hill Carnival, on the approach leaving the speakerbyems and floats in between. Besides hosting music at home w/ Mum and Dad's friends, I was exposed to Reggae, Soca, Calypso, Salsa, Latin Jazz, Motown, Funk, Soul, Disco, Hip Hop, Rock, Pop, Punk, Reggae (RIP) so on venues such as Village underground, where I first found Ryan Elliott.

London is marked by its unique demographics and diverse poriy, Berlin is more homogeneous with regard to race, culture. What motivates you to do what you do?
Ooh, that's a tough one. Sometimes I feel like I'm just a conduit, a channel, a vessel. Sometimes I feel like I'm just a conduit, a channel, a vessel. Sometimes I feel like I'm just a conduit, a channel, a vessel